

Erledigt

Hacintosh für unter 300 Euro möglich?

Beitrag von „sveen“ vom 4. Juni 2018, 14:43

Hallo zusammen,

ich würde mir auch gerne einen Hacintosh zusammenbasteln. Hauptnutzung:

- Xcode Installation und Grundlagenentwicklung (das meiste mache ich über das Ionic Framework, allerdings auch auf der "Kiste")
- Google Dev Studio
- Office
- Mail
- Surfen

Das war es an Anforderungen eigentlich. Ich denke das wichtigste wäre viel RAM (16 und später ggf. auf 32 aufrüsten), relativ leistungsstarke CPU und SSD. Zu guter Letzt: WLAN und Bluetooth.

Von mir aus kann die "Kiste" auch fix und fertig sein (alá Dell Optiplex), gerne allerdings im Min/Microformat.

Habt ihr da tolle Ideen, mit der ich relativ schnell und kostengünstig (max. 300 Euro) etwas auf die Beine stellen kann?

Vielen Dank für Eure Unterstützung
Sven

Beitrag von „modzilla“ vom 4. Juni 2018, 17:39

Wer träumt wird selig lol 😄

Beitrag von „mitchde“ vom 4. Juni 2018, 18:45

Denke wegen den RAM Preisen widrs knapp wenn ales NEU sein soll. 16 GB RAM bei XCODE etc schon sinnvoll.

Mag sein dass du ein MB Bundle (CPU+RAM) gebraucht bekommst aber dann halt trotz gebraucht die 300€ für den Rest (gehösue, Netzteil) knapp wird. Klar gibts auch ältere MB Bundels für unter 150€, jedoch selten mit 16 GB RAM.

Beitrag von „sveen“ vom 4. Juni 2018, 19:00

Wie teuer wäre denn so die "Standard-Ausstattung"?

Beitrag von „nobby“ vom 4. Juni 2018, 19:03

[@sveen](#)

Wirf doch mal einen Blick in den Marktplatz 😊

Dort könntest Du billige Hardware (als Komplettsystem) bekommen , evtl . noch zusätzliches RAM und schon hättest Du einen Hackintosh 😊

Lg nobby

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 4. Juni 2018, 19:08

Also es gab Mal n Projekt lüfterloser hacki für ich glaube 134€.... Der hatte aber alles Ausser zuviel Leistung, aber das kannst du ja nachkonfigurieren

Beitrag von „e4g1e“ vom 4. Juni 2018, 19:12

Da liegen zwischen Budget und dem was du möchtest schon ein paar grüne Scheinchen. Allein für eine SSD wäre schon 1/3 weg. WLAN muss in 90% der fälle auch extra gekauft werden, sind dann auch nochmal 30€.

Ich würde dir empfehlen nach einem Haswell i7 zu gucken, am besten mit MB und RAM im Bündel bei Kleinanzeigen.

Du kannst ja Angebote aus deiner Nähe verlinken und wir können dir sagen ob es tauglich ist.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 4. Juni 2018, 20:12

Vielleicht wäre das was für den Anfang

<https://www.ebay-kleinanzeigen...gb-ram/880859575-225-8897>

Beitrag von „tomatoes“ vom 4. Juni 2018, 21:12

Ich hab da was im Marktplatz. 😊

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 4. Juni 2018, 21:13

[Zitat von sveen](#)

16 und später ggf. auf 32 aufrüsten

WTF ? Für deine Anforderungen reichen 4GB und vielleicht 8GB aber mehr nicht!

<https://www.hackintosh-forum.d...450-Haswell-Hacki-Bundle/>

Das wäre was für dich

Beitrag von „sveen“ vom 5. Juni 2018, 07:54

[Zitat von tomatoes](#)

Ich hab da was im Marktplatz. 😊

Danke für dein Angebot, das hatte ich auch schon entdeckt. Aber ganz ehrlich, dein Beschreibungstext schreckt mich etwas ab "Selbstabholer bevorzugt" und "hab nicht wirklich Lust es einzupacken und zu versenden" waren für mich die Kriterien wieso ich dich nicht angeschrieben habe.

Was haltet Ihr denn von diesen beiden Geräten? Wären die Hackintosh-kompatibel?

<https://www.notebooksbilliger....ebone+intel+core+i5+5200u> (abzgl. 20% Rabatt)

<https://www.notebooksbilliger....+revo+cube+mini+pc+348782> (abzgl. 15% Rabatt)

PS: Ja die liegen etwas über 300 Euro 😊

Beitrag von „orbislacteus“ vom 5. Juni 2018, 08:46

Wenn es nichts neues sein muss, empfehle ich Acer Aspire xc605 oder xc705 komplettsystem auch nicht allzu groß - wenn auch kein Mini. Mit ein bisschen Verhandlungsgeschick oder abwarten, bekommst du da was mit quadcore i5 (Haswell) und 8 GB RAM für 150€. Die haben standardmäßig eine 1TB Platte verbaut. Da kannst du aber noch eine kleine SSD nachrüsten und ein Fusion Drive machen. Da kommst du insgesamt um die 200€.

Für WLAN nehme ich immer die DW1702 Karten - gibts im China Shop für 5€ - hat allerdings nur n WLAN und BT 3.0 - also kein Handoff.

Der Acer Revo soll auch sehr gut funktionieren, hat allerdings nur Mobilprozessor und ist damit nur etwa halb so schnell, wie besagter Aspire.

Zum Beispiel der hier:

<https://www.ebay-kleinanzeigen...xc-605/869777296-228-3270>

oder der:

<https://www.ebay-kleinanzeigen...xc-605/880340525-228-1839>

Ich kann dir einen OOB EFI dafür zuschicken.

Gruß Florian

Beitrag von „debiantippse“ vom 5. Juni 2018, 17:49

[Zitat von Dr.Stein](#)

reichen 4GB und vielleicht 8GB

Halte ich grade bei Xcode für ein Gerücht das dort 4GB reichen.. Kann dir gern mal meine Ram Auslastung zeigen wenn ich nebenbei den Simulator am laufen habe

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 5. Juni 2018, 17:51

XCode hab ich keine Ahnung aber der Rest am Office Zeug

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 5. Juni 2018, 19:25

Das der Arbeitsspeicher voll genutzt wird heißt noch lange nicht das es nicht mit weniger Arbeitsspeicher laufen würde und auch nicht das alles im Speicher vom einem gerade ausgeführten Programm ist.

Beitrag von „scarface0619“ vom 5. Juni 2018, 19:33

Richtig [@Raoul6954](#)

Bestes Beispiel dafür sind SQL Server... die laufen mit 8GB RAM nehmen sich aber auch 128GB wenn vorhanden 😄

Beitrag von „Kazuya91“ vom 5. Juni 2018, 22:28

Schau mal im Gebrauchtmart. Haswell i5 + 16GB RAM + Board sollten so 200€ kosten. Für 50€ gibts schon 250GB SSDs neu. Dann noch ein anständiges Netzteil für ca. 40€ + Gehäuse.

Beitrag von „derHackfan“ vom 5. Juni 2018, 22:31

[@Kadir91](#) zumal Haswell nicht wirklich viel langsamer als Kaby Lake ist, Coffee Lake steht da aussen vor aber auch mit einer HD 4400/4600 iGPU läuft derzeit Mojave.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 6. Juni 2018, 02:14

[@derHackfan](#)

Genau. Den Unterschied wird man zwischen KabyLake und Haswell nicht merken. Haswell ist im Gebrauchtmart am günstigsten. Gibt viele die ihre Bundles für wenig Geld verkaufen. Da ist einfach am meisten zu holen. Steigt man auf Skylake um (ebenfalls gebraucht) so treibt der DDR4 RAM sogar den Gebrauchtpreis in die Höhe weil RAM nun mal schweinetuer ist zur Zeit. Da fährt man mit Haswell einfach am besten. Ist meiner Meinung nach in Verbindung mit der HD 4600 das kompatibelste System. Framebuffer ID setzen und gut ist.

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 6. Juni 2018, 07:11

Vielleicht wäre das mal ein Anfang:

<https://mobile.willhaben.at/ka...496207/?sid=1528261729180>

Ist ein Intel Board, ein I5 2400 und 6GB Ram. Um 65€

Beitrag von „Nightflyer“ vom 6. Juni 2018, 08:35

Aber aus Österreich, das wird teuer nach DE

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 6. Juni 2018, 13:31

Stimmt. Mit 15€ Versand müsste man rechnen.

Beitrag von „apfelnico“ vom 6. Juni 2018, 14:52

Intel® Core™ i5-2400 Prozessor mit Intel® HD-Grafik 2000 – das läuft nicht unter Mojave. Und wenn ich Xcode lese, dann sicher auch auf aktuellem System.

Beitrag von „orbislacteus“ vom 8. Juni 2018, 13:37

Probier mal den:

https://www.ebay.de/itm/153051658356?ul_noapp=true

Weiß nicht, ob man die Radeon zum Laufen kriegt, aber die kann man auch ausbauen und bei ebay wieder verkaufen und stattdessen die HD 4600 benutzen.

RAM kann bis auf 16 GB aufgerüstet werden. Ich schätze mal, dass das Ding für um die 200 weggeht.